

ZEIT
FÜR
MAGIE



J.K. ROWLINGS

Harry Potter

UND DAS
VERWUNSCHENE KIND

www.Harry-Potter-Theater.de



LIEBE LEHRER*INNEN,

Wir hoffen, dass die in dieser Mappe vorgeschlagenen Aktivitäten für Ihre Schüler*innen interessant sein werden. Für die Durchführung brauchen sie nur Pergament, Federkiele und Tintenfass – und natürlich einen scharfen Verstand und guten Blick. Einige Aufgaben können für die Prüfungsvorbereitung verwendet werden. Andere bieten Ihren Schüler*innen die Freiheit, kreativ zu werden und ihre Vorstellungskraft zu entwickeln. Wie Sie sicher wissen, sind diese Fähigkeiten genauso wichtig wie das Erlernen von Zaubersprüchen und -tränken. Am wichtigsten ist, dass die Schüler*innen die Möglichkeit haben, ihre Freude an der einzigartigen und magischen Welt der Zauberer wieder wiederaufleben zu lassen. Hier finden Sie Vorschläge für Aktivitäten, die vor und nach Ihrem Besuch der Vorstellungen durchgeführt werden können.

Aber wir möchten Sie daran erinnern, unsere Geheimnisse zu bewahren – sonst werden wir nicht zögern, Sie alle mit einem Gedächtnis-Zauber zu belegen...!

Lehrer*innen, die folgenden Symbole zeigen Ihnen, um was für eine Art von Aktivität es sich handelt:



Dieses Symbol zeigt an, dass die Aufgabe von den Schüler*innen schriftlich zu lösen ist.



Dieses Symbol zeigt an, dass es sich um eine praktische oder darstellerische Aufgabe handelt.



Dieses Symbol steht für eine fortgeschrittene Aufgabe, die größere Fähigkeiten oder zusätzlichen Aufwand erfordert.



Dieses Symbol steht für Hinweise oder Beispiele, die Ihnen bei der Unterrichtsvorbereitung helfen sollen.

NACH DEM BESUCH DER AUFFÜHRUNG

Lehrer*innen, diese Aufgaben sollten am besten kurz nach dem Besuch der Aufführung erledigt werden. Die Schüler*innen werden zuerst angeleitet, sich an Details der Inszenierung zu erinnern, bevor sie lernen, analytischer zu arbeiten. Die Gruppierung der Fragen kann von Ihnen nach Bedarf angepasst werden.

- **ERSTE REAKTIONEN:** Bitten Sie die Schüler*innen, ihre ersten Gedanken zur Inszenierung aufzuschreiben und dabei nur einzelne Wörter oder Zwei-Wort-Sätze zu verwenden. Ermutigen Sie sie, ehrlich zu sein und sich auf ihre Gefühle und Reaktionen zu konzentrieren, bevor sie in der nächsten Aufgabe zu ihren Eindrücken von der Geschichte oder den Figuren übergehen. Die Wörter sollen auf Post-Its geschrieben werden, die dann zur gemeinsamen Diskussion an die Tafel geheftet werden. So können Sie Muster und Gemeinsamkeiten gut erkennen und die Zettel so gruppieren, dass ein visuelles Erinnerungsbild entsteht.
- **KREIS DER HÖHEPUNKTE:** In dieser Aufgabe konzentrieren sich die Schüler*innen auf die Erzählung selbst und die Inszenierung des Stücks. In kleinen Gruppen bilden sie jeweils einen Stuhlkreis. In der ersten Runde wählt jede*r Schüler*in einen Moment der Geschichte, den er oder sie als Höhepunkt erlebt hat. In der zweiten Runde nennen sie einen Höhepunkt der Inszenierung. Und in der dritten Runde erklären sie, warum diese Momente Höhepunkte für sie waren und kommentieren die Vorschläge der anderen, um zu verdeutlichen, warum bestimmte Momente wirksam oder beeindruckend waren.
- **REZENSIONEN:** Die Schüler*innen sollen sich vorstellen, dass sie neue Poster oder Marketingmaterialien für **HARRY POTTER UND DAS VERWUNSCHENE KIND** entwerfen dürfen. In Einzelarbeit oder Zweiergruppen denken sie sich Schlagzeilen oder Zitate aus, die andere Menschen ermutigen sollen, das Stück zu sehen. Sie können auch reale Beispiele als Anregung verwenden. Die Schüler*innen sollten zu kurzen, prägnanten Aussagen angeleitet werden und können einen Thesaurus verwenden, um ihren Wortschatz zu erweitern.  **Verfassen einer Rezension:** Schreibt eine Rezension der Inszenierung für eure Schülerzeitung. Vielleicht möchtet ihr zuerst eine Theaterkritik online oder in einer Tageszeitung lesen, um die wichtigsten Merkmale einer Theaterkritik kennen zu lernen.
- **ZIELE:** In Einzelarbeit oder Zweiergruppen bekommen die Schüler*innen bis zu drei Figuren des Stücks zugewiesen. Sie sollen diskutieren, was jede dieser Figuren ihrer Meinung nach am meisten antreibt – was ist ihr Ziel? Sie können auch darüber nachdenken, wie sich diese Ziele im Laufe der Handlung verändern.  Z. B. „Scorpius“ – dass sein Vater ihn mutig handeln sieht, dass er gute Freunde findet, dass Rose seine Freundin wird.

✏ In Einzelarbeit sollen die Schüler*innen dann ihre eigenen Ziele notieren, vielleicht in Bezug auf Familie, Schule oder persönliche Hobbys. Gibt es Ähnlichkeiten zu einer der Figuren im Stück? In der Klasse können Sie diskutieren, wie sich unsere Ziele auf unser Verhalten und unsere Beziehungen auswirken und/oder wie diese Ziele erreicht werden können.

- **LIEBLINGSMOMENTE:** Gehen Sie gemeinsam mit der ganzen Klasse die Post-Its mit den „Ersten Reaktionen“, den von den Schüler*innen erstellten Schlagzeilen und den gesammelten Höhepunkten durch. In Einzelarbeit soll jede*r Schüler*in ihren eigenen Lieblingsmoment auszuwählen und einen Absatz verfassen, der erklärt, warum dieser Moment so wirksam war. Sie sollen darauf achten, in nur ein oder zwei Sätzen zu erklären, was in diesem Moment passiert ist. Der Rest des Absatzes soll erklären, wie der Moment dargestellt wurde und warum er wirksam war.
🗉 Die Schüler*innen können dann ihre Absätze austauschen und sich auf einige einfache Bewertungskriterien einigen, die zeigen, wie effektiv sie die Wirkung ihrer Lieblingsmomente beschrieben haben.
- **ÜBERRASCHUNG:** Erinnernt euch an einige der vielen verschiedenen Schauplätze und Figuren, die in dem Stück vorkommen. Welche davon haben euch überrascht? Wählt einen unerwarteten Moment aus, der euch am besten gefallen hat, entweder in Bezug auf den Schauplatz oder die Figur, und besprecht, warum er euch so gut gefallen hat.
- **GEFÜHLE:** Bitten Sie die Schüler*innen, alle Gefühle und Emotionen aufzulisten, die sie beim Betrachten der Aufführung empfunden haben, und erstellen Sie daneben eine Liste der Gefühle und Emotionen, die auf der Bühne zu sehen waren. Denkt an eure Erwartungen vor der Aufführung zurück – hat euch irgendetwas an den beiden Listen überrascht? Wie haben sich eure Gefühle vom Ende des ersten Teils zum Ende des zweiten Teils verändert?



HARRY POTTER

Harry ist inzwischen mit Ginny Weasley verheiratet und der Vater von James, Albus und Lily. Im Zaubereiministerium leitet er die Abteilung für magische Strafverfolgung. Vater zu sein, stellt ihn vor einige Herausforderungen. Immer noch kämpft er gegen die Kräfte der schwarzen Magie. Seine Kindheitserinnerungen, die Erfahrungen von Schmerz und Verlust sowie die Begegnungen mit Lord Voldemort verfolgen ihn auch nach vielen Jahren noch. Das hält ihn nicht davon ab, sich liebevoll um seine Familie, seine Frau und seine Freunde zu kümmern und den Kampf des Guten gegen das Böse weiter zu verfolgen.



HERMINE GRANGER

Hermine ist inzwischen Zaubereiministerin: eine starke Persönlichkeit, die keine Angst davor hat, Probleme in Angriff zu nehmen, die ihre Vorgänger lieber ignorierten. Sie ist mit Ron verheiratet und hat zwei Kinder, die sie sehr liebt: ihre Tochter Rose und ihren Sohn Hugo. Durch die gemeinsame Arbeit im Zaubereiministerium sind sie und Harry auch jetzt noch eng befreundet. Wie schon zu Schulzeiten gehören die zärtlichen Kabbeleien zwischen ihr und Ron immer noch zum Alltag – aber es ist sehr klar, dass sich die beiden lieben.



RON WEASLEY

Ron kümmert sich als engagierter Vater intensiv um seine beiden Kinder und arbeitet bei Weasleys Zauberhafte Zauberscherze. Umgänglich wie eh und je ist Ron für Harry ein treuer Freund und für Hermine ein zuverlässiger und liebevoller Ehemann. Wie schon als Junge ist Ron immer und allzeit bereit, Harry zu helfen, wenn es darum geht, die magische Welt zu verteidigen.



GINNY POTTER

Ginny hat Harry geheiratet und arbeitet als Sportredakteurin für den Tagespropheten. Sie unterstützt Harry, wo sie nur kann, und bringt viel Verständnis mit für die komplizierte Beziehung zwischen ihrem gemeinsamen Sohn Albus und Harry, die oft von Harrys Vergangenheit überschattet wird. Ginny weiß, wo Harrys unruhiger Schlaf und seine Alpträume herrühren und sie erkennt, wenn er etwas vor ihr zu verbergen versucht.



DRACO MALFOY

Draco Malfoy ist ein ebenso fürsorglicher Familienvater wie Harry Potter. Er bemüht sich, seinen Sohn Scorpius so gut es geht zu beschützen und kämpft mit den Gerüchten, die sich um dessen Abstammung ranken. Wie damals misstraut er Harry Potter und dessen Erfolgen. Er kritisiert die Entscheidungen des Zaubereiministeriums offen, um seine eigenen Vorstellungen durchzusetzen. Er ist immer makellos gekleidet. Auch bei ihm ist – trotz aller Wutausbrüche – ganz offensichtlich seine Liebe für seine Familie der Grund seiner Handlungen.



ALBUS POTTER

Als mittleres Kind von Harry Potter kämpft Albus mit dem Ruf und der Vergangenheit seines Vaters. Er glaubt, die Erwartungen an ihn nicht erfüllen zu können und deswegen nicht nach Hogwarts zu passen. Als er überraschend dem Haus Slytherin zugeteilt wird, freundet er sich mit Scorpius Malfoy, Dracos Sohn, an. Albus ist entschlossen, sich zu beweisen, und zeigt sich als schlagfertig und mutig. Dabei legt er vielleicht die gleiche Rücksichtslosigkeit wie der junge Harry Potter an den Tag, der Probleme lösen wollte, ohne an die Konsequenzen und Gefahren zu denken. Viele Konflikte mit seinem Vater entspringen dem widersprüchlichen Wunsch, selbstständig zu sein und zugleich seinen Vater besser kennen lernen zu wollen.



SCORPIUS MALFOY

Äußerst klug und belesen, kann Scorpius es kaum erwarten, sein erstes Schuljahr in Hogwarts zu beginnen. Die Gerüchte um seine Abstammung kennt er. Er steht seiner Mutter sehr nahe, will aber auch seinen Vater beeindrucken: und so beweist er sich als hingebungsvoller Freund, mutiger Zauberer und ebenso optimistischer wie enthusiastischer junger Mann, obwohl er einiges aushalten muss. Scorpius gibt niemals auf und hat keine Angst, die eigene Meinung zu vertreten, wenn es nötig erscheint.



ROSE GRANGER- WEASLEY

Ehrgeizig, klug und fleißig hat Rose viele Eigenschaften von ihrer Mutter Hermine und ihrem Vater Ron geerbt. Sie freut sich darauf, ihr Leben in Hogwarts zu beginnen. Die Freundschaft mit ihrem Cousin Albus ist ihr wichtig, doch im Strudel der Ereignisse entfernen sie sich voneinander. Für Rose ist jedoch klar, dass sie für immer ein Teil von Albus' Leben sein wird.



DIE INSZENIERUNG

Magie und Illusion

- Gleich zu Beginn des Stücks offenbart sich eine Welt der Magie und Illusion. Bitten Sie Ihre Schüler*innen zu beschreiben, wie die Welt der Zauberer in der Inszenierung zum Leben erweckt wird. Sie können Aspekte des Bühnenbilds und des Designs aufzählen, aber auch Momente der Magie beschreiben, die durch Requisiten oder Bewegung erzeugt werden.
- ⚡ Als Hilfestellung können Sie die folgenden Stichwörter geben: Zauberstäbe, Süßigkeiten, das Bücherregal in Hermines Büro, Dementoren, Telefongang ins Zaubereiministerium, die Verwandlung durch den Vielsaft-Trank, der Patronus-Zauber, Draco und Harrys Duell, die Imbiss-Hexe (mit ihren explodierenden Kürbispasteten und Händen, die zu Stacheln werden), schwebende Bänke und der Expelliarmus-Zauberspruch. Es ist konstruktiver, sich darauf zu konzentrieren, wie der Zauber auf das Publikum wirkt, als darüber zu rätseln, wie die Zaubereffekte wohl erzeugt wurden.
- ⚡ Treppen – zwei große Treppen auf Rollen können von den Darsteller*innen über die Bühne bewegt werden, um die berühmten Treppen von Hogwarts darzustellen, die ständig ihre Richtung ändern. Wenn die Darsteller*innen die Treppen hinauf- und hinabgehen, entsteht die Illusion eines sich ständig verändernden Raumes. Man hat das Gefühl, sich von einem Ort, einer Zeit oder einer Atmosphäre zur nächsten zu bewegen. Auch die Verwirrung der Figuren, die schwierige Probleme lösen müssen, wird durch die ständigen Verschiebungen dargestellt. Die Treppen erfüllen auch einen praktischen Zweck, indem sie ganz verschiedene Schauplätze schaffen, wie z. B. eine Plattform, von der aus Hermine ihre Eröffnungsrede bei der Sondersitzung im Ministerium halten kann, und einen Ort, von dem aus die Hogwarts-Schüler*innen das Büro von Professorin McGonagall belauschen können. Musik trägt entscheidend zum Effekt der Bewegung bei: Bei hektischen Szenen wird sie schneller und lauter, bei unheimlichen oder gruseligen Szenen wird sie langsamer, ätherischer und manchmal bedrohlicher.
- Einer der eindrucksvollsten Momente der Inszenierung passiert am Ende des ersten Teils, wenn die Dementoren auf die Bühne kommen. Könnt ihr beschreiben, wie dieser Moment schauspielerisch und durch das Bühnenbild dargestellt wird? Welche Wirkung hatte er auf euch und das Publikum um euch herum? ⚡ Der Auftritt der Dementoren am Ende des ersten Teils ist sehr unheimlich. Die Darsteller*innen sind in lange schwarze und graue japanische Organzastoffe gehüllt, die ihre Gestalt und ihr Gesicht verbergen. Sie schweben über die Bühne, furchterregend nah an das Publikum heran.

THEMEN

Lehrer*innen, einige dieser Aufgaben sind als Denkanstöße oder Aufhänger für Diskussionen gedacht, während andere eher formal beantwortet werden können.

Freundschaft

„ICH SCHAFF DAS WAHRSCHEINLICH AUCH OHNE DICH – ABER ICH WILL, DICH DABEI HABEN – WEIL ICH WILL, DASS WIR DAS ZUSAMMEN MACHEN.“

ALBUS POTTER

- Als Rose und Albus zum ersten Mal den Hogwarts-Express besteigen, möchte Rose sich ihre neuen Freunde sehr sorgfältig auswählen. Albus ist sich nicht so sicher und sagt, dass ihm der Gedanke, sich Freunde fürs Leben auszusuchen, Angst macht. Wie war deine erste Erfahrung damit, Freundschaften zu schließen? Kann man sich seine Freunde aussuchen? Wenn ja, wie würdest du wählen? Denk an deinen ersten Schultag zurück oder vielleicht dein erstes Mal in einem neuen Sportclub oder bei einem Hobby – wie hast du dort Freunde gefunden?
- Rose ist der Meinung, dass alle mit ihr und Albus befreundet sein wollen, weil ihre Familien berühmt sind und einen hohen Status haben. Glaubst du, dass dies Freundschaften beeinflussen kann? Welche Faktoren spielen bei Freundschaften eine Rolle? Macht eine Liste oder einen Wortigel und teilt ihn mit der Klasse.
⚡ Mögliche Beispiele: Alter, Geografie, familiäre Verbindungen (Eltern kennen sich, Geschwister), gemeinsame Erfahrungen oder Interessen, ähnlicher Stil oder Kleider, Einstellungen oder Moralvorstellungen.
- Scorpius macht die Idee, Freunde zu finden sichtlich nervös. Er weiß, dass die Gerüchte über seine Herkunft andere abschrecken könnten, insbesondere jemanden aus der Potter-Familie oder den Granger-Weasleys. Seine Mutter hat ihm Süßigkeiten mitgegeben, die ihm vielleicht helfen können, Freunde zu finden. Stimmst du ihr zu? Hast du jemals ähnliche Taktiken angewandt, um neue Freundschaften zu schließen?

Wahrheit, Gerüchte und Träume

„DIE WAHRHEIT IST ETWAS SCHÖNES UND
SCHRECKLICHES UND SOLLTE DAHER MIT GROSSER
UMSICHT BEHANDELT WERDEN.“

HARRY ZITIERT ALBUS DUMBLEDORE

- Von Anfang an geht es im Stück um das Wechselspiel von Gerüchten und der Wahrheit. Ein großer Teil der Handlung beruht darauf, die Wahrheit vor Gerüchten und Hörensagen zu verteidigen. Arbeitet in Zweiergruppen, um schnell alle Gerüchte aufzulisten, an die ihr euch im Stück erinnern könnt.
- Scorpius sagt: „Ich kenne das Gerücht und es ist eine Lüge.“ Wie ist er von den Gerüchten über seine Abstammung betroffen? Er versucht, sie zu widerlegen, indem er seine Ähnlichkeit mit seinem Vater betont – zum Beispiel seine Haare und seine Nase. Er ignoriert die Gerüchte nicht, sondern spricht sie direkt an. Denkt ihr, dass das hilft? Warum ist dieses Gerücht so wirkungsvoll? Und warum können Gerüchte allgemein so viel Macht entwickeln? 😊 Bildet kleine Gruppen und denkt euch eine kurze Szene aus, in denen Gerüchte über einen neuen Schüler oder eine neue Schülerin an der Schule verbreitet werden. Worüber wird geredet und woher kommen die Informationen? Würde jemand den Schüler oder die Schülerin in Schutz nehmen? (Hinweis für die Lehrkraft: Achten Sie darauf, dass diese Szenen frei erfunden sind. Es sollten keine Namen genannt werden.)
- Draco scheint zu denken, dass die ganze Geschichte abgeschlossen wäre, wenn Harry nur das Gerücht über Scorpius' Abstammung widerlegen würde. Glaubt ihr, das würde funktionieren? Wenn nicht, warum nicht?
- 🦎 Draco tut Hermiones Sorge über Voldemorts mögliche Rückkehr zunächst ab und verweist auf die Gerüchte, die regelmäßig im Tagespropheten darüber erscheinen. Welche Rolle spielen eurer Meinung nach die Presse und die Medien bei der Entstehung und Verbreitung von Gerüchten?

- Machen Sie ein Brainstorming mit der Klasse, in dem Sie Beispiele dafür sammeln, wie das Thema der Zeit im Bühnenbild und anderen Aspekten der Inszenierung dargestellt wird.



- Eine große tickende Wanduhr ist Teil des Bühnenbildes. In den Szenen, in denen die Zeit rückwärtsläuft, drehen sich auch die Zeiger rückwärts.
- Die Sequenzen, in denen sich die Zeit ändert, werden vom Soundeffekt eines lauten, schneller werdenden Tickens untermalt.
- Dunkelheit und Blitze
- Wirbelnde Umhänge und Gewänder
- Schnelle Auf- und Abgänge auf der Bühne
- Nutzung der Drehbühne
- Bewegliche Treppen
- Der Lauf der Zeit wird am Anfang des ersten Teils durch eine Sequenz kurzer Szenen dargestellt, die zeigen, wie Albus' Schuljahre in Hogwarts vorbeiziehen. Die Darsteller*innen benutzen ihre Umhänge und Gewänder, um die Bewegungen von Requisiten und Bühnenelementen zu verdecken und die Illusion zu erzeugen, dass Dinge verschwinden. Mit Koffern, die als Zugsitze und Gepäckstücke fungieren, können schnell mehrere Reisen von King's Cross aus dargestellt werden, ohne dass ein spezielles Bühnenbild benötigt wird. Auch die Drehbühne vermittelt das Gefühl von Bewegung und sorgt dafür, dass die Szenen, vom Sprechenden Hut bis zum Quidditch-Spiel, nahtlos ineinander übergehen.